

> <u>Landrat / Parlament</u> || <u>Geschäfte des Landrats</u>

Titel: Postulat von Hans-Jürgen Ringgenberg, SVP-Fraktion:

Mehr Swisslos-Gelder zugunsten des Sports

Autor/in: <u>Hans-Jürgen Ringgenberg</u>

Mitunterzeichnet von: --

Eingereicht am: 25. November 2010

Bemerkungen: --

Verlauf dieses Geschäfts

Von den Swisslos-Geldern, die jährlich aus dem Gewinn des Zahlenlottos unserem Kanton zufliessen, werden heute 78 % dem Kultur-Lotteriefonds und 22 % dem Sport-Fonds zugewiesen. Diese Aufteilung mag vielleicht bisher richtig gewesen sein, da der Sport auch mit direkten Mitteln, genannt KASAK, für die Erstellung und Mitfinanzierung von Sportanlagen unterstützt wurde.

In Anbetracht dessen, dass aufgrund der schlechten Staatsfinanzen diese KASAK-Mittel nun voraussichtlich für die nächsten paar Jahre nicht mehr bzw. nicht mehr in der bisherigen Höhe zur Verfügung stehen werden, ist es deshalb notwendig, die Aufteilung der Swisslos-Gelder zwischen Kultur und Sport neu zu überdenken. Denn die Förderung des Sports durch finanzielle Beiträge an Sportanlagenprojekte sollte keinen Unterbruch erleiden.

Ich bitte die Regierung deshalb zu prüfen und zu berichten, wie angesichts der "KASAK-Pause" der Sport-Fonds durch eine günstigere Aufteilung der Swisslos-Gelder (z.B. 75% zu 25%) besser alimentiert werden kann.